**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte

**Band:** 7 (1931)

**Heft:** 22

Rubrik: Rätsel und Spiele

#### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

#### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

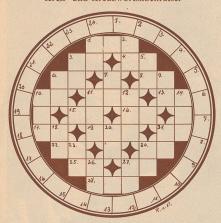
**Download PDF: 24.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

# Rätsel und Spiele

#### RATSEL

#### Kreis- und Kreuzwortsilbenrätsel



An Stelle der Zahlen sind Buchstaben zu setzen, so daß Wörter folgender Bedeutung entstehen:

Fruchtstand
Gartenblume
Festung in Frankreich
Italienischer Dichter
Empfangsgerät für Rac
Teil einer Scheune
Wasserdampfgebilde
Teil der Ostsee
Gangart des Pferdes
Vogel
Stadt in der Schweiz

# Kreuzwortsilbenrätsel b) Senkrecht: Mineralquelle Männerstimme Volksstamm im Altertum Zuluß der Schelde Werkzeug Hasenart in Argentinien Englischer Dichter Nagetier der Alpen Malergerät Griechisch: 10 Gramm Griechische Göttin Beruf Geliebte Zeus' Der Inbegriff aller Arten Grillenart Geldsorte Auf falscher Färte Täuschung b) Senkrecht:

- a) Wagrecht:
- Musikstück Fettlösendes Sekret Himmelsrichtung
- Gitterwerk Berühmtes englisches

- Berühmtes englisches Pferderennen Schweizerstadt Truppenschau Offizierspflicht Haustyp Gasabzug Berg in den Urneralpen Nachrichtenart Die Linien und Punkte auf Autorytien

- Die Linien und Punkte auf Autotypien Stadt am Rhein Zierstück an Kleidern Zufluß des Indus Einheimischer Vogel (Mehrzahl) Wildwachsende Pflanze

#### Bedeutung der Wörter:

Wagrecht: 1. Asiatische Halbinsel, 5. Vogel, 6. Verkehrsmittel, 8. Männlicher Vorname, 9. Papiermaß, 10. Abscheu, 13. Gesangstück, 16. Zweig, 18. Westdeutscher Fluß, 19. Flächenmaß, 20. Krafterzeuger.

Se n k re cht: 1. Kirchenbaumeister, 2. Menschenklasse, 3. Gebirgsfluß, 4. Vertrag, 5. Kirchenmusikkomponist, 7. Berg im Bayrischen Wald, 8. Stadt in Böhmen, 11. Bergspitze, 12. Ruhig, 13. Italienische Weinsorte, 14. Sonnengott, 15. Meerbusen der Nordsee, 17. Kälteprodukt, 19. Abschiedsgruß.

Autiosi	ung zum Silbenratsel in	Nr. 21
1. Wann—see	5. Il—tis	10. La-gu-ne
2. Ep—som	6. Che-ru-bi-ni	11. Irr-weg
3. Ig—lau	7. Der-wisch	12. E—be—ne
4. Le-o-ni-das	8. Is—ra—el	13. Ber-lin
	9. Chau – deau	

«Weil ich Dich liebe, muss ich lügen»

Auflösung zum Magischen Gitterrätsel in Nr. 21 1. Truthenne, 2. Stinktier, 3. Veitstanz, 4. Andernach

#### BRIDGE

#### Bridge-Aufgabe Nr. 19





D, 7 K, 8, 7, 2 B, 10, 5, 3, 2

Sans Atout. A ist am Spiel und erzwingt sieben Stiche. Wie muß gespielt werden?

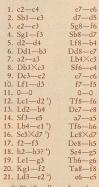
### SCHACH

· Zuschriften in Angelegenheiten der Schachspalte bitten wir direkt an den Redaktor: Herrn Josef Niggli, Kasernenstr. 21 c, Bern zu richten

#### Schach in Italien.

Das fünfte italienische Nationalturnier endete mit einem Siege des Marchese Rosselli del Turco, der aus 11 Partien 8½ herausholte, dicht gefolgt von Massimo Romi mit 8 Punkten. Hellmann erreichte 6½, Padulli, Stalda, Noreia und Cala 5½, während der favorisierte Triester Singer mit Rastrelli nur 5 Punkte errang. Die nachfolgende Partie entschied über den ersten Preis.

Gespielt am 22. April 1931 am italienischen Nationalturnier «Edoardo Crespi» in Mailand. Schwarz: Marchese Rosselli. Weiß: Romi.





De8—h5
Se4—g5
Th6—g6
Ta8—f8 und Matt in 3 Zügen ¹) Weiß sollte sofort den auf e4 eingenisteten Springer vertreiben; z. B. 12. Sd2 Sdf6 13. f3. Auf den Textzug hin entschließt sich Schwarz zu einer sofortigen Bestürmung des Königsflügels.

<sup>5</sup>) Wie herrlich könnte sich jetzt der Läufer auf d6 fest-setzen, wenn der schwarze Zentralspringer nicht eine so un-heimliche Wirkungskraft ausüben würde. <sup>a</sup>) Sicher ein schwerer Entschluß, die eigene Zentralfigur ab-zutauschen und die Entwicklung des schwarzen Damenflügels zu erleichtern; aber auf sofortiges f3 antwortet Schwarz mit SXS.

Schlecht wäre natürlich 18. f3×e4 wegen D×h2+ 19. Kf2 mit der Drohung 20... Tf8! Zu versuchen war aber 18. und auf S×L 19. bg mit späterem Kf2 oder aber 18. g4 3 19. Dg2.

Dh3 19. Dg2.

9) Schwarz drohte bereits Se4! Der Abwehrzug verlockt ihn zu einer hübschen, aber nicht völlig ausreichenden Kombination.

9. Auf 22. L×65? S×h3+ 23. Ke1 (gh? Dh4+ etc.) T×g2 etc. oder 22. f4 Se4+ 23. D×S! D×L+ 24. K×D fe 25. Kf2 ed 26. ed ed etc.

9. Auf 25. K×T! müßte Schwarz froh sein, seinen voreiligen Angriff in ewiges Schach auslaufen zu lassen.

#### Antiform.

Antiform.

Spät, aber für ein Werk von weittragender Bedeutung nicht zu spät, können wir auf die zweite der Weihnachtsgaben von A. C. White aus dem Jahre 1929 hinweisen: auf das Werk von F. Palatz, Antiform. Es ist neben Kohtz und Kockelhorns Buch über das «Indische Problem» die bedeutendste Tat auf dem Gebiete der wissenshaftlichen Durchforschung des Problemwesens, und wenn es auch nur ein Spezialgebiet umfaßt, so hat doch die streng logisch aufgebaute Systematik allgemeine Bedeutung, Palatz ist aber nicht nur scharfgeistiger Ordner von bereits gewonnenem Gute, er ist mit seinen den Dingen auf den Grund gehenden Betrachtungen Anreger für neues Schaffen. Wer sich ernsthaft mit dem Problemwesen befassen will, sollte sich die allerdings nicht leichte Aufgabe der Durcharbeitung dieses Buches nicht schenken. Es ist zu 9 Mk. beim Verlag von Josef Berggrün, Berlin, erhältlich.

Um unseren Lesern eine Ahnung von dem theoretischen Inhalt zu geben, wählen wir zwei Beispiele der Ur- und der Antiform eines Probleminhalts.

#### Problem Nr. 200

F. PALATZ Hamb. Correspondent 1922

## 主意 BI 2 1

O. WÜRZBURG
British Chess Magazine 189



#### Problem Nr. 201 E. B. COOK American Chess Nuts 1868



F. PALATZ Kongreßbuch Teplitz-Schönau 1923



Matt in 3 Zügen

Nr. 200 ist ein weißer Grimshaw (schädliche Verstellung zwischen zwei ungleichschrittigen Steinen). Es steht alles so günstig, daß mit Schwarz am Zuge sofortiges Matt durch Td3 möglich wäre. Die Zugpflicht zwingt Weiß zu einem schädlichen kritischen Zuge (I. Le2), nach dem der schwarze Läufer rulig c3 verlassen kann, weil jetzt der schwarze König auf Td3+ über c4 flüdtene kann. Nr. 201 ist der entsprechende Weiße Anti-Grimshaw. Der weiße Springer soll herangeführt werden. Beginnt Weiß sofort damit, so tritt auf g5 eine schädliche Verstellung auf. Weiß meidet diese Schädigung durch antikritisches Ueberschreiten des Schnittpunktes.

Nr. 202 ist ein Turton (Verdoppelung von Steinen gleicher Gangart). Nr. 203 ist ein Anti-Turton, der die gleiche Verdoppelungskombination wie Nr. 202 zum Inhalte hat. Allein sie erscheint hier nur als Drohung. Weiß droht, einen kritischen Zug auszuführen, der die Verdoppelung ermöglichen soll. Schwarz droht, Weiß zur Rücknahme seines kritischen Zuges zu zwingen, also einen antikritischen Zug zu erzwingen, er schädigt sich aber durch diese Antwort und ermöglicht eine andere Mattführung.

#### BRIEFKASTEN

An unsere Löser. Sie werden bemerkt haben, daß bei den letzten Problemen die Numerierung nicht stimmte. Mit den heutigen Drucken kehren wir reumütig auf die Pfade der guten Ordnung zurück.



MOSSE



Ohne Motor kraftvolle, ganze Arbeit leisten

selbst nach Jahren andauernden Gebrauchs, das vermag nur der weltbekannte, motorlose

### ELECTROLUX-KÜHLSCHRANK

Man hört gar nichts von seiner wertvollen, erfrischenden Arbeit, denn er besitzt auch im Verborgenen keine Maschinerie. Das erklärt seine dauernde Zuverlässigkeit.

Verlangen Sie bitte unsern Prospekt B.



ELECTRO LUX A.G. SCHMIDHOF-URANIASTR.40 ZÜRICH

Williams feinbläsiger Seifenschaum macht auch den stärksten Bart geschmeidig, so daß tadelloses Rasieren garantierh wird. Fürdie frisch rasierte Haut die beste Pflege: ein paar Tropfen Aqua Velva





SHAVING CREAM UND AQUA VELVA

ideal zum Rasieren Williams-Depot: O. Brassart, Pharmaceutica A.G., Zürich





Vorzügliche Heilerfolge Alle Zimmer mit fl. Wasser und Telephon Prospekte F. Koftmann

Penüßen Sie in Ihrem eigenen Interesse für Ihre Insertionen die Zürcher Illustrierte

## Ventilations-Anlagen

für Gesellschafts- und Speisesäle, Küchen und Keller in Hotels, Restaurants und Sanatorien



erstellen nach bestbewährten Konstruktionsarten

## Wanner & Co. A.G. Horgen

Spezialfabrik für Ventilatoren und lufttechnische Anlagen



Bezugsquellennachweis durch die Fabrikanten E. A. Naef-Pellet & Cie., A.G., Murten